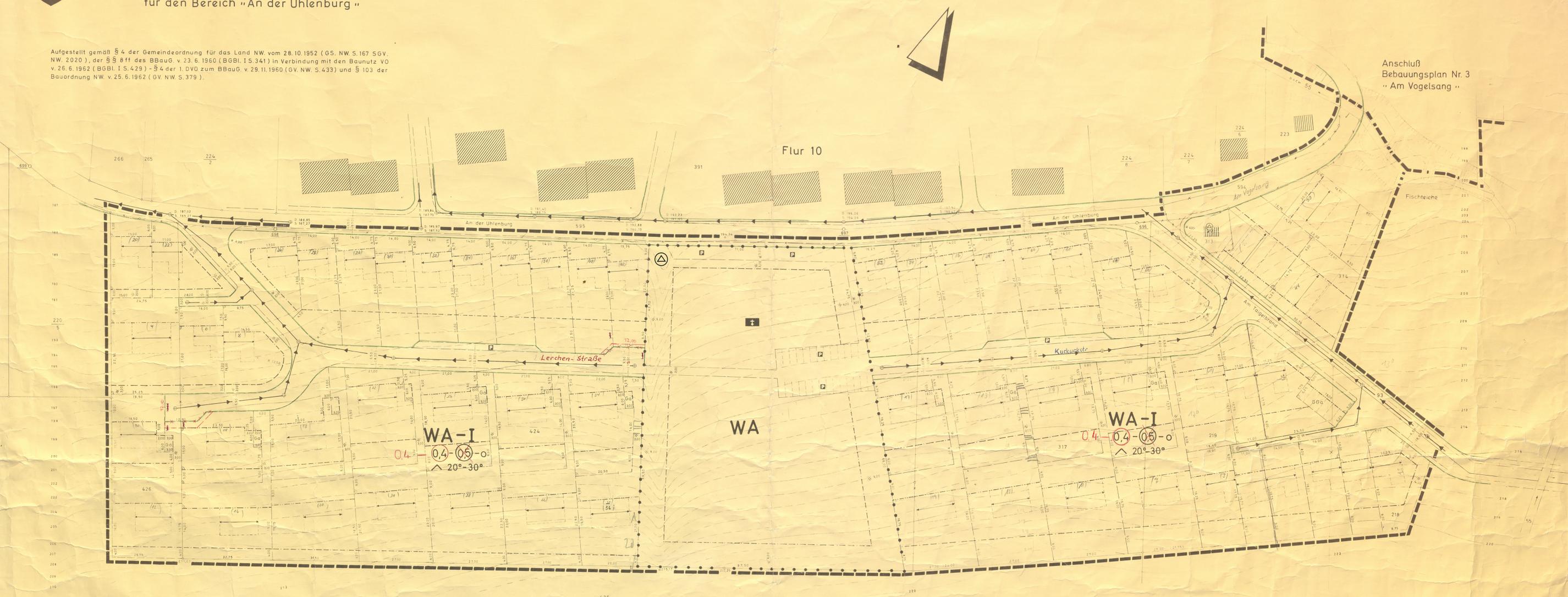




# Gemeinde SÜMMERN

## Bebauungsplan Nr.2 für den Bereich "An der Uhlenburg"

Aufgestellt gemäß § 4 der Gemeindeordnung für das Land NW vom 28.10.1952 (GS. NW. S. 167 SGG. NW. 2020), der §§ 8 ff des BBauG. v. 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit den Baunutz VO v. 26.6.1962 (BGBl. I S. 429) - § 4 der 1. DVO zum BBauG. v. 29.11.1960 (GV. NW. S. 433) und § 103 der Bauordnung NW. v. 25.6.1962 (GV. NW. S. 379).



Anschluß Bebauungsplan Nr. 3 "Am Vogelgang"

Der Ausbau von Räumen zum dauernden Aufenthalt von Menschen im Untergeschoß (Sockelgeschoß) kann bei Hanglage zur Talseite hin ausnahmsweise zugelassen werden, sofern die Grundflächen- und Geschosflächenzahl nicht überschritten und die Vorschriften der BO NW eingehalten werden.

Rot: Änderung gem. § 11 BBauG H. Verfügung des Regierungspräsidenten in Ansbarg v. 11. Juli 1969 HZ. 34.3.1-54-100/69



<p>Kreis: <b>ISERLOHN-LAND</b></p> <p>Gemarkung: <b>SÜMMERN</b></p> <p>Flur: <b>10</b></p> <p>Flurstücke: verschiedene</p> <p>Maßstab: <b>1 : 500</b></p>	<p>Der Bebauungsplänenwurf wurde von der PLANUNGSABTEILUNG des LANDKREISES ISERLOHN aufgestellt.</p> <p>Iserlohn, 11.4.1969  <i>[Signature]</i>          Oberkreisdirektor</p>	<p>Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch-eindeutig ist.</p> <p>Iserlohn, 17.2.1969  <i>[Signature]</i>          Vorgesetzter</p>	<p>Dieser Planentwurf gehört zum Beschluß der Gemeindevertretung Sümmer vom 6.11.1966 nach dem der Plan endgültig aufgestellt und ausgelegt werden soll.</p> <p>Sümmer, 6.11.1966  <i>[Signature]</i>          Bürgermeister</p>
<p>Dieser Planentwurf und die Begründung haben gemäß § 2 Abs 6 BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 23.12.1966 bis 24.1.1969 öffentlich ausgelegen.</p> <p>Menden, 27.1.1969  <i>[Signature]</i>          Amtsdirektor</p>	<p>Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß der Gemeindevertretung Sümmer vom 13.2.1969 durch den dieser Plan gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen worden ist.</p> <p>Sümmer, 13.2.1969  <i>[Signature]</i>          Bürgermeister</p>	<p>Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG mit Verfügung vom 11.7.1969 genehmigt worden.</p> <p>Ansbarg, 17.7.69  <i>[Signature]</i>          Regierungspräsident</p>	<p>Die Genehmigung des Bebauungsplanes und seine Auslegung sind gemäß § 12 BBauG am 7.11.1969 in der Zeit vom 7.11.1969 bis 7.11.1969 öffentlich bekannt gemacht.</p> <p>Sümmer, 17.11.1969          Der Bürgermeister:</p>

### ZEICHENERKLÄRUNG

**Bestand**

- Wohn- und Geschäftsgebäude
- Wohn- und Wohngebäude
- öffentliche Gebäude
- Verkehrsmittel
- Gemeindegrenze
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Höhepunkt
- Höhekurve
- Wassergestaltungen (unterirdisch)
- Versorgungslinien (oberirdisch)
- Grenze des Landschaftsschutzgebietes

**Unverändert bestehenbleibende Festsetzungen**

**Nachrichtliche Darstellung**

- Bauverfahren genehmigt
- Bausachen erteilt

**Festsetzungen**

- Grenzen und Begrenzungslinien
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans
- Baugrenze
- Begrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- Eigentumsgrenze (geplant)

**Art der baulichen Nutzung**

- W Wohnfläche
- WS Kleinwohngebiet
- WR Reines Wohngebiet
- WA Allgemeines Wohngebiet
- M Gemischtes Baufläche
- MD Dorfgebiet
- MI Industriegebiet
- MK Kleingebiet
- GE Gewerbebaufläche
- GI Industriegebiet
- SO Sonderbaufläche
- SW Wohnenbaufläche
- SD Sondergebiet

**Maß der baulichen Nutzung**

- Zahl der Vollgeschosse (Z) als Höchstgrenze
- Zahl der Vollgeschosse (Z) als Mindestgrenze
- Grundflächenzahl
- Geschosflächenzahl
- Baumanzahl

**Bauweise u. Stellung der baulichen Anlagen**

- a offene Bauweise
- △ nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig
- △ nur Hausgruppen zulässig
- S geschlossene Bauweise
- F Fächerbauweise
- 30° Dachneigung

**Äußere Gestaltung der baulichen Anlagen**

- Selbstbehalt
- W Wand
- P4 Putzband - Traufe
- F Flachdach
- 30° Dachneigung

**Flächen**

- Fläche oder Baugrundstück für den Gemeinbedarf
- Kirche
- Spitzenverhältnisse
- öffentliche Baufläche

**Aufgehobene Festsetzungen**

- BBe (Beispiel)

**Sonstige Festsetzungen**

- Führung überirdischer Versorgungsleitungen und Leitungen
- Folgebau Zugleich konzentrisch
- Beispiele für die Festsetzung von Baugebieten